

Informationsveranstaltung zum Mehrverkehr am Wasser und Breitensteinstrasse

Die Interessengruppe Am Wasser / Breitensteinstrasse (IGAW/B) hat am 1.12.2009 im reformierten Kirchgemeindehaus eine Informationsveranstaltung zum Mehrverkehr und den endlos langen Autokolonnen am Wasser und Breitensteinstrasse unter der Leitung von Roman Dellsperger organisiert.

Über 150 Bewohner aus den Quartieren Höngg und Wipkingen, einzelne Gemeinderäte/-innen und wenige Kantonsräte/-innen, sowie Vertreter von den Quartiervereinen Höngg und Wipkingen haben an diesem Anlass teilgenommen.

Die Vertreter der Stadt, vom Tiefbauamt und von der Dienstabteilung Verkehr, namentlich Herr Krähenbühl, Herr Wymann, Herr Christen, Herr Neumeister und Herr Jörger informierten.

Das erhöhte Verkehrsaufkommen und die Autokolonnen am Wasser / Breitensteinstrasse werden auf einige Grossbaustellen (Pfingsweidstrasse) und auf die Sanierung der Hardbrücke und v.a. auf die Schliessung der Rampe Hardbrücke zurückgeführt.

Die von der Dienstabteilung Verkehr ‚ausgeklügelte‘ und signalisierte Wegführung von der Rosengartenstrasse über die Hardbrücke in die Hohlstrasse, über die Duttweilerbrücke in die Pfingsweidstrasse auf die Autobahn funktioniert u.a. nicht.

Der Individualverkehrs weicht auf die Strasse am Wasser und Breitensteinstrasse aus, in die Quartiere. Eine Verbesserung der Situation am Wasser / Breitensteinstrasse versprechen sich die Vertreter der Stadt durch die Öffnung der Rampe Hardbrücke im Mai 2010.

Weiter haben die Vertreter der Stadt kurz über mehrere geplante Strassenbauprojekte in den Quartieren Wipkingen und Höngg informiert.

Die Vertreter der Stadt haben mehrfach auf die Differenzen der Interessen der Stadt und diejenigen des Kantons hingewiesen.

Die Vertreter der Stadt haben versucht eine Gesamtschau der Verkehrssituation Zürich West, Wipkingen und Höngg aufzuzeigen. Die Skepsis der IGAW/B und der Anwohner Strasse am Wasser und Breitensteinstrasse konnte dadurch nicht abgebaut werden.

Im Interesse der IGAW/B haben die Vertreter vom Tiefbauamt ausführlich den Ausbau und die Verbreiterung der Strasse am Wasser / Breitensteinstrasse erläutert.

Diese Arbeiten sollen nach Abschluss der Hardbrückesanierung durchgeführt werden, im Jahre 2012/2013.

Im Anschluss an die Information wurden in der Diskussion mehrere Sofortmassnahme gegen den Mehrverkehr diskutiert und von der IGAW/B aufgenommen, z.B. Fahrradweg von Strasse abgesetzt, Ausweitung 30 Tempozone, Nachtfahrverbot Schwerverkehr, Lichtsignale bei Fussgängerstreifen, u.a.

Am 26.1.2010 wird sich die IGAW/B treffen, um das weitere Vorgehen zu besprechen. Der Quartierverein Wipkingen wird die IGAW/B in Ihrem Vorgehen weiterhin unterstützen.

Die Meinung des Quartiervereins Wipkingen

Die Menge und Vielfalt an Informationen und Themenbereichen, die an diesem Abend erläutert wurden, zeigen uns, dass eine solche Informationsveranstaltung längst überfällig war. Wir erachten eine solche Informationsveranstaltung auch als gutes Mittel, um die Aufgaben und Pflichten der Stadt (Unterhalt, Sanierung, etc.) den Bewohner und dem Quartierverein Wipkingen nahe zu bringen.

Die Bewohner von Wipkingen und der Quartierverein Wipkingen

interessieren sich nicht nur um eine idealisierte Gesamtschau des Verkehrs. Denn eine solche Gesamtschau wird aufgrund der projektierten Sanierungsmassnahmen bis ins Jahre 2015 ,kaum' eintreffen.